

(Auszug aus den)
Beschlüssen Nr. 916 - 958
der 38. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
am 21.09.2005

Drucksache Nr. 1676/II

Vorlage zur Beschlussfassung
Umsetzung nachträglicher Änderungsvorgaben für
die Planjahre 2006 und 2007 in der von der Be-
zirksverordnetenversammlung beschlossenen
Fassung des Doppelhaushaltsplans Steglitz-
Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2006 und 2007
sowie Dringl. Beschlussempfehlung des
Haushaltsausschusses

Beschluss Nr. 956

Die BVV hat per Beschluss folgende Vorlage angenommen:

Das Bezirksamt wird ermächtigt, die von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Ansätze und Erläuterungen des Bezirkshaushaltsplans Steglitz-Zehlendorf für die Planjahre 2006 und 2007 nachträglich zu ändern, soweit Entscheidungen des Senats oder des Abgeordnetenhauses dies zwingend erfordern, und die Abschlusszahlen entsprechend fortzuschreiben. Die Bezirksverordnetenversammlung wird vom Bezirksamt über sämtliche Änderungen durch eine Vorlage unterrichtet.

Bezirksverordnetenvorsteher
21.09.2005

BA Steglitz-Zehlendorf
FinW Dez



 .12.2005
3900

V o r l a g e
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

- | | |
|---------------------------|---|
| 1. Gegenstand der Vorlage | Umsetzung nachträglicher Änderungen für die Planjahre 2006 und 2007 in der von der BVV beschlossenen Fassung des Doppelhaushalts 2006/2007

Beschluß Nr. 956 vom 21.09.2005
Drucksache Nr. 1676/II |
| 2. Berichterstatter | Bezirksstadtrat Laschinsky |

Es wird gebeten davon Kenntnis zu nehmen, dass auf Empfehlung des Hauptausschusses vom 16.11.2005 das Abgeordnetenhaus von Berlin am 08.12.2005 das Haushaltsgesetz 2006/2007 und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 beschlossen hat. Dabei sind die aus der Anlage ersichtlichen betragslichen Änderungen beschlossen worden, die im Anschluss an das Zahlenwerk erläutert sind.

Darüber hinaus war der Vorbericht hinsichtlich der Darlegungen über die Verfassungsmäßigkeit zu ergänzen sowie – erstmals für die Bezirke gefordert – dem Haushaltsplan eine Funktionenübersicht und ein Gruppierungsplan anzufügen.

Die Änderungen und Ergänzungen sind in den Datenbestand übernommen worden und werden bei der Drucklegung des endgültigen Exemplars berücksichtigt.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Besc Weber
Bezirksbürgermeister


Laschinsky
Bezirksstadtrat